

velm-götzendorf

aktiv



*Die Gemeindevertreter und -bediensteten
wünschen Ihnen allen
einen schönen, erholsamen Sommer.*



Hochwasser- schutz

Projekt Gemeindewald wurde
fertiggestellt.

ab Seite **7**

Gesunde Gemeinde

Im Zuge des Projektes findet im
Oktober der 1. Gesundheitstag statt.

ab Seite **7**

Generationen- nachmittag

Jeden ersten Dienstag im
Monat.

ab Seite **9**

Neuer Vorstand

bei der Jugend

ab Seite **10**

windenergie bringt's **WEB**
www.windenergie.at

Elektrikermeister Christian klinger
Alarmanlagen, Lichttechnik, Blitzschutz,
Haushaltsgeräte - Reparatur & Service,
Atteste, EDVVerkabelungen, Sat ...
Grillparzerstr. 24, 2263 Dürnkrot
0676/406 33 49

*Hier könnte Ihre
Werbung Platz
finden!*

Der neue Verso-S.
4 Meter. 4 Liter. 14.943 Euro*



So vielseitig wie Ihr Leben.
Jetzt Probefahren bei Ihrem
Toyota-Partner.

Toyota Gebhart
2245 Velm-Götzendorf
Hauptstraße 126
Tel: 02538/85266
office@gebhart.at

5 Jahre
TOYOTA
GARANTIE*

Detail-Info: toyota.at

Zukunft
zählt.
Toyota

* Verso-S 1,33 dVVT-i Life, 5-türig; Unverbindlicher nicht kartellierter Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. (ausstattungsabhängig). Alle angegebenen Richtpreise sind Preisempfehlungen per 01.03.2011. Inkl. Händlerbeteiligung. Sowie 5 Jahre Toyota Garantie. Detail-Infos: toyota.at; Symbolfoto. Normverbrauch gezeigtes Modell: 4,3 – 5,1 l/100 km (kombiniert); CO₂-Emission: 113 – 127 g/km (kombiniert)

Bauspar-Sommergewinnspiel 2011

Raiffeisen Wohn Bausparen

Auf zum Bauspar-
Jubiläumsgewinnspiel!

**Gewinnen Sie mit Raiffeisen Bausparen
50 eBikes oder 500 Picknick-Rucksäcke.**

Dieser Sommer ist ein Grund zum Feiern. Raiffeisen Bausparen wird 50 Jahre und für Sie wirken viele Preise beim Bauspar-Jubiläumsgewinnspiel! Gewinnen Sie ein modernisiertes eBike von KTM oder einen praktischen Picknick-Rucksack und starten Sie den Sommer. Mehr Infos zu Ihren Raiffeisenbank oder unter www.bausparen.at

Günter Wenty, Hildegard Halzl,
Jennifer Asperger und Patrick Augustin
stehen für Ihre finanziellen
Angelegenheiten gerne zur Verfügung.

**Raiffeisen. Meine Bank
in Velm-Götzendorf.**



www.raiffeisen.at/velm-goetzendorf



Inhalt

gemeinde

Plötzliches Ableben - Josef Seehofer.....	4
Neue Mitarbeiterin Belinda Malik.....	4
Bänke streichen.....	4
Frühjahrsputz.....	5
Neue Spielgeräte auf dem Spielplatz.....	5
Blutspenden.....	5
Blumensetzen.....	5
Pflege von öffentlichen Plätzen.....	6
Wasseruntersuchung.....	6
Maibaumaufstellen.....	6
Präsentation Hochwasserprojekt.....	6
Fertigstellung Hochwasserschutz.....	7
Musterung.....	7
Hinweis für Schwimmbecken.....	7
Sozialkoordinatorin GR Ilse Gruber.....	7
Sperrmüllsammlung.....	7
Diamantene Hochzeiten.....	7
Gesunde Gemeinde.....	7
Gesundheitstag.....	8
Rückblick Volksschule.....	8
Kleinregion Südliches Weinviertel.....	9

vereine

Kunterbunter Nachmittag der Generationen.....	9
Freiwillige Feuerwehr.....	10
Handarbeitsrunde.....	10
Jugend.....	10
Kinderfreunde.....	11
Krippenbaukurs.....	11
Pensionistenverband.....	11
Dankeschön von P.Karl.....	12
Seniorenbund.....	12
Tennisverein.....	12
Volkshilfe.....	12
Volkspartei - Neujahrspunsch.....	13
Waidenbachtaler Heimatkapelle.....	13
Weinbauverein.....	15
Wild Dogs - Motorradfahrgemeinschaft.....	15
Besuch in der Bücherei.....	17

termine - soziales

Veranstaltungskalender.....	20
Notrufnummern / Ärzte / Apotheken.....	20
Gottesdienste.....	20
Geburten / Hochzeiten / Jubiläen.....	20

Liebe Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfer! Liebe Jugend!

Das erste Halbjahr des Jahres 2011 war ein sehr arbeitsreiches und wirklich schwieriges für die Gemeinde!

Sie finden dazu Beiträge in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.

Wir stehen mitten im Jahr der Freiwilligen:

Diese sind besonders das Kapital der kleinen Gemeinden! Gemeinschaftssinn ist hier um vieles stärker als in großen Städten.

Es gibt zahlreiche Personen, die Plätze pflegen, oder denen bestimmte Dinge ein Anliegen sind und für die sie sich freiwillig besonders einsetzen. Darum möchte ich besonders bitten, solche Plätze und Flächen nicht zu verschmutzen oder anders zu verunstalten.

Bitte vorher an diese Menschen denken, bei denen ich mich hiermit besonders herzlich bedanken möchte!

Dazu gehören natürlich auch all jene, welche sich in den zahlreichen Vereinen engagieren und einsetzen. Wir haben zum Glück auch ein besonders ausgeprägtes und funktionierendes Vereinsleben, wo jeder einen Bereich finden kann, der ihn interessiert.

Je näher alle zusammenrücken und gemeinsam auf all das schauen und aufpassen, was es in der Gemeinde gibt, desto schöner, angenehmer und lebenswerter ist das Leben für alle in unserer Gemeinde Velm-Götzendorf!

Ich wünsche allen einen schönen Sommer, den Kindern schöne abwechslungsreiche Ferien und den Landwirten eine gute Ernte!

Ihr Bürgermeister
Gerald Haasmüller

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Velm-Götzendorf, A-2245 Velm-Götzendorf, Hauptstraße 133.

Koordination u. Redaktion: Gerald Haasmüller, Sabrina Schliefelner

Layout u. Umsetzung: Silvia Vogg, Sabrina Schliefelner

Titelfoto: Gerald Haasmüller. Fotos: z.V.g.

„Velm-Götzendorf aktiv“ erscheint voraussichtlich halbjährlich als Kommunikationsorgan der Gemeinde mit ihren Bürgern. Der Bezug ist für alle Haushalte von Velm-Götzendorf kostenlos. Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Homepage: www.velm-goetzendorf.at
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at Info-Tel: 02538/85340

Plötzliches Ableben Josef Seehofer

Am 16. Jänner verstarb Amtsleiter Josef Seehofer plötzlich und unerwartet. Dies war nicht nur für die nächsten Angehörigen, sondern auch für die Gemeinde ein schwerer Schlag.

Im Laufe der darauffolgenden Woche entdeckte ich bei der Durchsicht des Schreib-tischen Ungereimtheiten. Es brauchte dann ein paar Tage, um dies zu konkretisieren und die Zusammenhänge festzustellen. Am 20. Jänner 2011 meldete ich diese Umstände der Gemeindeaufsicht, welche dann am 14.2.2011 die Arbeit aufnahm. Am 11.4.2011 wurde die Gebahrungsprüfung beendet.

Der Endbericht wurde der Gemeinde kürzlich zugesandt und wird in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung zur Kenntnis gebracht.

Ich bitte um Verständnis dafür, dass ich erst ein endgültiges Ergebnis bekanntgeben möchte, wenn alles aufgeklärt ist. Die Ungereimtheiten sind das eine – Schaden ist dadurch aber grundsätzlich noch keiner entstanden. Die Forderungen wurden beim Verlassenschaftsgericht angemeldet. Wenn das ganze abgehandelt wird, sollte das Ende so ausschauen, dass für die Gemeinde kein finanzieller Schaden bleibt!

Das ist mir natürlich ein großes Anliegen, weil es das Geld von allen Bürgerinnen und Bürgern ist und nicht mein persönliches.

Bgm. Gerald Haasmüller

Neue Mitarbeiterin Belinda Malik

Aufgrund des plötzlichen Ablebens von Amtsleiter Josef Seehofer mussten personelle Veränderungen in der Gemeindeverwaltung vorgenommen werden. Mit Wirkung von 1.4.2011 wurde Therese Wayand zur Amtsleiterin der Gemeinde Velm-Götzendorf bestellt. Ich möchte mich auch hier nochmal besonders bei Therese Wayand für ihren unglaublichen Einsatz, den sie in den ersten Wochen nach dem Ableben von Josef Seehofer geleistet hat, bedanken! Als neue Mitarbeiterin ist seit 15.3.2011 Belinda Malik aus Dürnkrot am Gemeindeamt tätig. Frau Malik hat große Kenntnisse in der Buchhaltung vorzuweisen – sie war tätig bei Buchhaltern, Wirtschaftstreuhändern und zuletzt als Buchhalterin in der Kur- und Rehaklinik in Bad Pirawarth. Das Arbeitsverhältnis

ist vorerst ein auf 6 Monate befristetes.

Aus zahlreichen Bewerbungen war es nicht leicht die richtige herauszufiltern. Das Arbeiten am Gemeindeamt bedarf vieler Kenntnisse und vor allem die Bereitschaft laufend dazuzulernen ist wichtig. Natürlich stellt sich dann auch die Frage der Bezahlung – in all diesen Bereichen gab es mit Frau Malik von den ersten Gesprächen an Konsens und Sympathie.

Frau Malik hat bereits einige Kurse und Seminare besucht und wird im Herbst die Kurse für die Gemeindedienstprüfung beginnen.

Es herrscht ein sehr angenehmes Arbeitsklima mit Vertrauen, aber auch Respekt voneinander. Dies ist die Basis für eine gute dauerhafte Zusammenarbeit. Ich wünsche Frau Malik viel Freude mit ihrem neuen Arbeitsplatz! Ich hoffe persönlich und bin überzeugt davon, dass es eine sehr angenehme und dauerhafte Zusammenarbeit sein wird!

Bgm. Gerald Haasmüller



Persönliche Vorstellung Belinda Malik

Für alle, die mich noch nicht kennen, möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Belinda Malik, bin diplomierte Buchhalterin, 40 Jahre alt, verheiratet und komme aus Dürnkrot. Ich bin seit 15.03.2011 in der Gemeinde tätig. Meine Hauptaufgabe momentan ist die Buchhaltung und mit der Zeit werde ich die Tätigkeiten des verstorbenen Herrn Seehofers übernehmen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Frühjahrsaktivität Bänke streichen

Viele fleißige Hände haben mitgeholfen, um die Gemeindebänke im Frühling neu zu streichen. Auch ein mehrmaliger Regenguss konnte unsere gute Laune und Motivation nicht vertreiben. Ein herzliches Dankeschön an Karl Starnberger für die Benützung der Halle, an Günter Pelikan, der für Farben, Pinsel und den reibungslosen Ablauf zuständig war, an Hermann Schneider für das Abschleifen der Bänke und an Maria Hynek, die uns mit Kaffee und Nussstrudel verwöhnt hat.

Weiters danken wir auch Franz Edelmann, Willibald Falk, Franz Hynek, Josef Pin-nisch, Johann Hailzl, Elfriede Bauer, Jo-hann Seehofer und Herbert Ibl recht herzlich für die Mithilfe.

GR Ilse Gruber



Sauberes Velm-Götzendorf Frühjahrsputz

Am Samstag, den 2.4.2011 fanden sich über 30 eifrige GemeindebürgerInnen beim Gemeindeamt zur jährlichen Flurreinigung ein.

Bei dieser Aktion wurde viel an Unrat im Ort und um die Gemeinde herum gesammelt und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt.

Weiters wurde der Spielplatz auf Hochglanz gebracht und zwei neue Spielgeräte wurden aufgestellt.

Herzlichen Dank allen freiwilligen Helfern und ganz besonders auch den vielen Kindern!!!

Bgm. Gerald Haasmüller



Neue Spielgeräte auf dem Spielplatz

Es wurden zwei neue Spielgeräte angekauft und aufgestellt.

Dafür wurden auch von den Einnahmen vom Maibaumaufstellen, der Grenzbegehung und vom Beachvolleyballturnier 1700€ zur Verfügung gestellt. Ein finanzieller Beitrag von 200€ kam auch von den Eltern, die im Vorjahr das Spielplatzfest organisiert haben.

Da es in letzter Zeit immer wieder zu Problemen mit Verschmutzungen und auch kleinen Beschädigungen durch nicht entsprechenden Umgang kommt, bitte ich dringlich den Spielplatz wieder in Ordnung zu verlassen - so wie man sich das selbst wünscht, wenn man kommt! Leider liegen auf dem Spielplatz Zigarettenpackungen, Klopapier, Taschentücher und Flaschen herum. Berichten von Eltern zufolge, liegen sogar Einwegrasierer und Glassplitter herum, was ja wirklich auch gefährlich sein kann.

Der Spielplatz soll ein Platz für alle sein und Eltern sollen gerne und mit einem guten Gefühl Zeit mit ihren Kindern dort verbringen können.

Bgm. Gerald Haasmüller



Leben retten - Blut spenden

Bei der Ende März im Veranstaltungssaal in Velm-Götzendorf abgehaltenen Blutspendeaktion stellten sich 51 Personen in den Dienst der guten Sache. 4 Personen davon mussten leider aus verschiedenen Gründen abgewiesen werden.

Es gab zahlreiche Jubiläumsspende-derInnen. Es waren dies:

10x Heidemarie Pfalz,
Rudolf Aichberger
15x Hubert Kopp
25x Martina Huber
35x Alfred Lehner
40x Anton Zecha
45x Heidelinde Jäger
55x Helmuth Kunst
65x Karl Lillich

Herzlichen Dank an alle bereitwilligen SpenderInnen!
Die nächste Aktion findet am 21.9.2011 statt!

Bgm. Gerald Haasmüller

Herzlichen Dank für das Blumen- setzen

Folgenden Personen möchte die Gemeinde für das Setzen der Blumen in die Blumenkisterl einen herzlichen Dank aussprechen:

Loibl Elfriede und Erich, Mandl Elfriede, Hynek Franz und Maria, Seehofer Johann, Auer Leopold und Edelmann Franz

Die Gemeinde bedankt sich ebenfalls schon im Voraus bei allen Personen, die sich bereit erklärt haben, die Blumenkisterl bis in den Herbst hinein zu gießen und zu pflegen, damit wir uns auch heuer wieder am Blumenschmuck erfreuen können.

Amtsleiterin Therese Wayand

Herzliches Dankeschön für die Pflege an öffent- lichen Plätzen

Die Gemeinde Velm-Götzendorf möchte sich sehr herzlich bei Herrn Franz Polak für das Rasenmähen und Pflegen der Blumen beim Marterl an der Grenze zu Spannberg bedanken.

Ebenso gebührt vielen Bewohnern von Velm-Götzendorf ein herzliches Dankeschön, welche an verschiedenen Stellen in der Gemeinde einen wertvollen Beitrag leisten, damit unsere Gemeinde schön und gepflegt wirkt.

Amtsleiterin Therese Wayand

Probenahmestellen für Wasseruntersu- chung

Einmal im Jahr wird vom Institut für Hygiene und Angewandte Immunologie aus Wien vom Ortsnetz Velm-Götzendorf eine Wasseruntersuchung durchgeführt. Dazu werden 3 Probenahmestellen benötigt – Entnahmestelle Zentral, Ost und West. Auf Grund des vorliegenden Untersuchungsergebnisses entspricht das Wasser im Rahmen des Untersuchungsumfanges den lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Die Entnahmestelle Zentral befindet sich im Kindergarten, bei der Entnahmestelle Ost wird von der Familie PFALZ Elisabeth und Richard eine Wasserprobe entnommen und bei der Entnahmestelle West wird bei der Familie EDER Johanna und Josef Wasser entnommen.

Die Gemeinde Velm-Götzendorf bedankt sich bei beiden Familien recht herzlich dafür.

Amtsleiterin Therese Wayand

Traditionelles Maibaumaufstellen

Am 30. April war es wieder so weit, der Maibaum wurde von vielen Jugendlichen aus dem Ort aufgestellt und von einigen MusikerInnen der Waidenbachtaler Heimatkapelle musikalisch umrahmt.

Die zahlreich erschienenen Besucher dieser Veranstaltung konnten sich im Bauhof bei Getränken und Würstel stärken.

GGR Alfred Lehner



Präsentation des Hochwasserprojektes

Statt der jährlichen Grenzbegehung fand heuer am 1. Mai die Besichtigung des Hochwasserschutzprojektes Gemeindewald statt. An der Besichtigung nahmen zahlreiche interessierte GemeindebewohnerInnen teil. Die große Teilnehmerzahl zeigt großes Interesse an einem sicheren Hochwasserschutz für unsere Gemeinde. Für Erläuterungen zum Hochwasserschutzprojekt sowie für Fragen der GemeindebürgerInnen stand Herr Ing. Luxbacher vom Amt der Niederösterreichischen Landesregierung zur Verfügung. Die Besichtigung fand einen gemütlichen Ausklang auf der Terrasse des Tennisvereins.

GGR Alfred Lehner



Fertigstellung des Hochwasserschutzes

Wie die vergangenen Starkregenereignisse wieder zeigten ist ein umfassender Hochwasserschutz rund um die Gemeinde sehr wichtig. Es wird immer wieder Bereiche geben, wo aufgrund mehrerer Umstände Unannehmlichkeiten und Verschmutzungen entstehen. Lösungen für diese Probleme kann es immer nur gemeinsam geben. Uns sind auch punktuelle Ereignisse ein Anliegen, wobei Lösungen dafür nicht immer ganz einfach sind.

Das Hochwasserschutzprojekt Gemeindegewald wurde in den letzten Wochen fertiggestellt. Für ein weiteres Projekt im Bereich Gemeindegewald gab es bereits 2 Besprechungen mit den betroffenen Grundeigentümern. Hier sollte es ebenfalls zu Lösungen kommen ohne Flächen abkaufen zu müssen. Mit den Einverständniserklärungen von allen betroffenen Grundeigentümern kann dann das Projekt weiter vorangetrieben werden und die Detailplanung erfolgen. Danach könnte die Wasserrechtliche Verhandlung und Bewilligung erfolgen. Die Realisierung ist dann abhängig von der Bereitstellung der entsprechenden Fördermittel.

Je schneller wir unsere „Hausaufgaben“ umsetzen und durchführen, umso schneller wird auch der Bereich Feldstraße-Vorstadt HQ 100 sicher sein und auch Umwidmung in Bauland im Bereich der geplanten Siedlungserweiterung möglich sein.

Bgm. Gerald Haasmüller

Tauglich Burschen Jg. 1993

Simon Lehner, Alexander Polak und Nico Popp waren von 9. bis 10. Mai bei der Stellungskommission in St. Pölten. Alle 3 sind tauglich.

Bgm. Gerald Haasmüller



Hinweis für Schwimmbecken

Auf Grund eines Merkblattes vom Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband wird folgendes bekanntgegeben:

Spül- und Reinigungswässer (inklusive der Filtrerrückspülwässer), d. h. alle Abwässer der chemisch-physikalischen Badewasseraufbereitung, sind im Regelfall entsprechend den rechtlichen Bestimmungen in den Mischwasserkanal abzuleiten.

Wir gratulieren

GR Ilse Gruber hat am Weiterbildungsprogramm für NÖ Sozialkoordinatoren erfolgreich teilgenommen. Im Zeitraum vom 4. September 2010 – 13. Mai 2011 mussten zahlreiche Seminare überwiegend in St. Pölten besucht werden. Die Themen waren Konfliktmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Projektmanagement, Rechtsgrundlagen im Vereinsleben, Bürger beteiligen, Ansprechen und Aktivieren Jugendlicher ebenso wie die ältere Generation usw.

Herzlichen Glückwunsch für den positiven Abschluss und ebenso einen herzlichen Dank für das Engagement diese Seminarreihe zu besuchen!

Bgm. Gerald Haasmüller

Sammlung von Sperrmüll

Die erste Sperrmüllsammlung fand am 28. Mai statt. Leider spielte das Wetter nicht mit und es regnete durchgehend von 8 bis 11 Uhr.

Es wurden 8 Stk. Altreifen, 430 kg Folien, 100 kg Styropor, 1500 kg Bildschirmgeräte, 660 kg Kühl- und Klimageräte, 190 kg Elektro- und Elektronikgeräte gesammelt.

Auch die Sperrmüllcontainer wurden wieder ordentlich befüllt.

Vizebgm. Karl Starnberger

Diamantene Hochzeiten

Vor 60 Jahren heirateten am gleichen Tag Mariq und Karl Roder sowie Maria und Johann Zillinger. Nun feierten sie miteinander die Diamantene Hochzeit. Es gratulierte Bezirkshauptmann Stv. Mag. Wolfgang Merkatz und überreichte die Ehrengaben des Landes NÖ. Von Seiten der Gemeinde gratulierten Bgm. Gerald Haasmüller und Vbgm. Karl Starnberger sowie vom Bauernbund GGR Josef Lehner und GR Johann Stöckl. Alle wünschten noch viele glückliche gemeinsame Jahre. Maria Roder konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht anwesend sein. Auch ihr galten ganz besonders die Glückwünsche!

Bgm. Gerald Haasmüller



Velm-Götzendorf Gesunde Gemeinde

Seit kurzem ist Velm-Götzendorf eine „gesunde Gemeinde“. Frau Mag. Renate Pils und Herr Roman Dietler vom „gesunden NÖ“ haben am 9. Juni im Veranstaltungssaal sehr ausführlich die Sinnhaftigkeit dieses Projektes erklärt und alle Anwesenden gebeten, auf Kärtchen die Wünsche zu schreiben, die man dann in gemeinsamer Arbeit umzusetzen versucht. Alle, die Interesse daran haben in einem Arbeitskreis mitzuwirken, sind recht herzlich für den 22. September um 19 Uhr in den Veranstaltungssaal eingeladen.



Erster Gesundheitstag

Am Sonntag, den 2. Oktober findet erstmals im Veranstaltungssaal von 13-17Uhr ein Gesundheitstag unter dem Motto „Gesund und sicher in Velm-Götzendorf“ statt. Ortsansässige und auch aus nächster Umgebung stammende Betriebe bieten im Gesundheits-, Wohlfühl- und Sicherheitsbereich vielfältige Informationen an. Bei der freiwilligen Feuerwehr kann man den Umgang mit dem Feuerlöscher üben, das Rote Kreuz und die Polizei werden wertvolle Tipps und Hinweise für zu Hause geben. Eine Kindergruppe zeigt, dass Bewegung Spaß machen kann und für das leibliche Wohl gibt's viele gesunde Sachen.

GR Ilse Gruber



Österreichische Kinderwelt Malwettbewerb

Die österreichische Kinderwelt veranstaltet wieder einen Malwettbewerb für Kinder unter 15 Jahre. Diesmal unter dem Titel „Mal deine magische Zaubervelt“!

Auf der Homepage www.kinderwelt.at gibt es nähere

Infos und Malblätter können heruntergeladen bzw. gerne auch von der Gemeinde organisiert werden. Einsendeschluss ist der 30. September 2011.

Jedes Kind bekommt als Dankeschön eine kleine Belohnung für das Mitmachen.

Bgm. Gerald Haasmüller

Jahresrückblick Volksschule Spannborg

Im Schuljahr 2010/11 besuchten insgesamt 57 Kinder, davon 21 aus Velm-Götzendorf, die Volksschule Spannborg. Die Kinder wurden in 3 Klassen unterrichtet, wobei jedoch einige Stunden nach Schulstufen getrennt angeboten werden konnten.

Abgesehen von den Unverbindlichen Übungen Englisch und Slowakisch und den über das ganze Schuljahr verteilten Projekten „Hopsi Hopper“ (Bewegung) und „Apollonia“ (Zahngesundheit), konnten den SchülerInnen auch in diesem Schuljahr kulturelle und sportliche Höhepunkte geboten werden.

Die Kinder der 1. und 2. Schulstufe wurden in Weihnachtsstimmung versetzt, als sie im Kindergarten ein Stabpuppentheater besuchten. Bereits am 7.12. durfte die ganze Schule ein Weihnachtskonzert im Turnsaal miterleben.

Die Kinderbuchautorin Karin Ammerer lehrte die 1. und 2. Klasse das Gruseln und Spuken, mit der 3. und 4. ging sie auf Spurensuche als Detektivin.

Zirkusluft schnuppern und jonglieren lernen durften wir am 1.4. und ein verrücktes Huhn namens „Henndrix“ brachte die SchülerInnen am 17.5. zum Lachen.

Schließlich besuchten wir am 24.5. die Musikhauptschule Dürnkrot, um uns das Musical „Der letzte Vampir“ zu Gemüte zu führen.

Ein Höhepunkt des Schuljahres war mit Sicherheit der Besuch des Herrn Weihbischofs DI Mag. Stephan Turnovszky im Februar. Dazu präsentierten die Kinder Inhalte aus dem Religionsunterricht.

Mit tatkräftiger Unterstützung des Elternvereins konnte die Schule heuer wieder das allseits beliebte Faschingsfest veranstalten. Um die Kinder zu einer ausgewogenen Ernährungsweise zu führen, fand im April (ebenfalls mit Hilfe des Elternvereins) eine „Gesunde Jause“ statt, die die Kinder der 1. und 2. Klasse mit Begeisterung zubereiteten. Um dem Umweltgedanken gerecht

zu werden, durften die SchülerInnen der 3. und 4. Schulstufe heuer erstmals an der Aktion „stop littering“ (Flurreinigung) teilnehmen.

Sportliche Höhepunkte waren das Sportfest am 17. Juni und die „Schnupperstunde“ beim Tennisverein.

Unsere Landeshauptstadt besuchte die 3. und 4. Schulstufe am 23.5., woraufhin die 4. Schulstufe gleich wieder verreiste, und zwar vom 25.-27.5. ins Waldviertel, um dort ihre Projekttag zu genießen.

Außerdem wurde der Schulalltag durch verschiedene Lehrausgänge, Wandertage und Ausflugsfahrten bereichert.

Viele Grüße aus der Schule!

Das Team der VS Spannberg



Region der kurzen Wege - die WeinViertelStunde

Das Südliche Weinviertel soll die Region der kurzen Wege werden.

In einer Viertelstunde ist vieles erreichbar
- in einer Stunde ist vieles machbar!

Das ist das Motto des Leitbildes für die räumliche Entwicklung der Kleinregion Südliches Weinviertel, das die 14 Gemeinden der Kleinregion am 15.06. im Optimum beschlossen haben. Bei der Erarbeitung des Leitbildes wurden die rund 40 VertreterInnen der Gemeinden vom Planungsbüro im-plan-tat | Reinberg und Partner, sowie von VertreterInnen des Regionalmanagements Weinviertel und des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik unterstützt.

Viele Ortschaften der Kleinregion bieten eine Qualität, die woanders schon verloren gegangen ist:

der Nahversorger ist ums Eck, die Volksschule in fußläufiger Entfernung, die Bushaltestelle nicht weit und man ist jederzeit rasch im Grünen. Diese „kurzen

Wege“, die wesentlich zur Lebensqualität in der Region beitragen, sollen erhalten und verbessert werden, auch bzw. gerade weil vielen Ortschaften ein starkes Bevölkerungswachstum bevor steht.

Der Obmann der Kleinregion Bürgermeister Kurt Jantschitsch ist davon überzeugt, dass die „WeinviertelStunde“ ein Synonym für Lebensqualität werden wird. „Die Zeit, die durch kurze Wege gewonnen wird, kann zur Entschleunigung und damit zur Nutzung der Vorzüge der Region genutzt werden: zum Ausgleich in der freien Natur und den Freizeiteinrichtungen.“

Das Leitbild bietet auch Ansatzpunkte für die regionale Wirtschaft, vor allem für jene Betriebe, die ihre Kundschaft in der Region finden.

Damit das Leitbild nicht nur eine vage Vorstellung bleibt, ist nun vor allem Konsequenz gefragt. Bei vielen Entscheidungen, vor allem in der örtlichen Raumplanung, muss die Frage lauten: wird das Leitbild unterstützt? Kommen wir damit der „Region der kurzen Wege“ näher?

Ein konkreter Maßnahmenkatalog wird in den nächsten Wochen mit den 14 Gemeinden ausgearbeitet.

Hintergrundinfo

Die Region Südliches Weinviertel setzt sich aus den Gemeinden Auersthal, Bad Pirawarth, Ebenthal, Gaweinstal, Groß-Schweinbarth, Hohenruppersdorf, Matzen-Raggendorf, Palterndorf-Dobermannsdorf, Prottes, Schönkirchen-Reyersdorf, Spannberg, Sulz im Weinviertel, Velm-Götzendorf und der Stadtgemeinde Zistersdorf zusammen. Mit dem Kleinregionalen Rahmenkonzept bearbeiten die Gemeinden erstmals gemeinsam das Thema „Raumordnung und Raumentwicklung“. Ziel ist es, raumrelevante Leitprojekte zu erarbeiten und in der Folge umzusetzen. Im Mittelpunkt steht dabei, die Lebensqualität in der Region für die Bevölkerung zu erhalten und zu verbessern. Das Projekt wird vom Land Niederösterreich, Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik finanziell unterstützt.



Foto: Regionalentwicklungsverein, Süd-

liches Weinviertel

Obmann Bgm. Kurt Jantschitsch mit Experten des Landes Niederösterreich und den VertreterInnen der 14 Regionsgemeinden beim 3. Regionalforum am 15.6.2011 in Matzen

Kontakt:

Region Südliches Weinviertel
2222 Bad Pirawarth, Prof. Knesl-Platz
1

02574-29342, info@weinviertel-sued.at, www.weinviertel-sued.at

Kunterbunter Nachmittag der Generationen

Dorf- und Stadterneuerung heißt nicht nur das Ortsbild verschönern, sondern auch, sich um die Menschen im Dorf zu kümmern. Wir möchten mit dem „kunterbunten Nachmittag“ jeden 1. Dienstag im Monat ab 15 Uhr allen Generationen die Möglichkeit bieten, gemeinsam etwas zu unternehmen. Bei einem abwechslungsreichen Jahresplan mit Spielen, Vorträgen und natürlich ausgiebigem Plaudern kann ein jeder seine Anliegen und Ideen einbringen. Wir möchten Sie recht herzlich zu diesem Nachmittag einladen und freuen uns auf alle die Zeit und Lust haben, um bei uns vorbeizuschauen.



FÜREINANDER&MITEINANDER

JAHRES- VERANSTALTUNGSPLAN

5. Juli

Nachmittag im Schanigart'n (Eisessen)

2. August

Alte Hausmittel (Vortrag-Schulmeister Maria)

6. September

G'sunde Jause

(Obst, Gemüse, Aufstrich, Vollkornbrot, Most)

4. Oktober

Nußknackerrunde mit Punsch

8. November

Spielnachmittag mit Striezlposchn

6. Dezember

Nikolausfeier

niederösterreichische
DORF & STADT
 erneuerung

Der erste gemeinsame Nachmittag fand bereits am 7. Juni zum Thema „Sicheres Zuhause! mit einem Vortrag des Roten Kreuzes statt.

GR Ilse Gruber



Bericht der Freiwilligen Feuerwehr

Was tat sich bei der Feuerwehr im ersten Halbjahr?

Im Jänner fand die Mitgliederversammlung statt, bei dieser wurde das Kommando neu gewählt. Kommandant Franz Stöckl wurde in seiner Funktion bestätigt, neu an seiner Seite sind in den Funktionen als Kdt. Stv. Johann Grünauer jun. und als Verwalter Alfred Lehner. Den bisherigen Kommandomitgliedern Kdt. Stv. Karl Starnberger und Verwalter Franz Wayand wurde der Ehrendienstgrad verliehen.

Weiters durften wir uns darüber freuen vier junge Mitglieder in die Feuerwehr aufzunehmen.

Am Faschingssamstag wurde das inzwischen schon traditionelle G'schnas abgehalten. Wir möchten hier die Gelegenheit nutzen und uns bei allen Besuchern herzlich bedanken.

Auch zu einigen Einsätzen, nicht nur im Ort sondern auch in den Nachbargemeinden, wurden wir alarmiert. Um bei solchen Einsätzen bestens bestehen zu können, wurden im ersten Halbjahr 2011 zahlreiche Übungen abgehalten um das Wissen und Können zu vertiefen.

Alfred Lehner, Verwalter



Neues von der Handarbeitsrunde

In den letzten Wochen haben wir sehr viele Sesselpolster für den Pfarrhof genäht. Als Nächstes werden wir Wandbehänge und Christbaumdecken in Angriff nehmen. Wir sind auch gerne bereit Zierpolster oder andere Patchworkstücke (z.B. Decken, Kinderdecken, Wandbehänge etc.) in bestimmten Farben nach Wunsch anzufertigen.

Sollte jemand Interesse haben, bitte melden.

Wir treffen uns jeden Mittwoch ab 19.00 Uhr im Pfarrhof

Einen schönen Sommer wünscht die Handarbeitsrunde.

Ingeborg Ertl



Die Alten gehen, die Jungen kommen

Nach 9-jähriger Leitung des Jugendheimes

– inklusive Renovierung 2007 und großer Eröffnung– wird die Verantwortung an die nächste Generation weitergegeben. Da unsere Nachfolger großes Interesse zeigten, wurde es an der Zeit, ihnen das Kommando zu übergeben.

Der neue Vorstand setzt sich aus folgenden Jugendlichen zusammen:

Obmann: Pfalz Michael

Obmann-Stellvertreter: Unger Patrick

Kassier: Popp Nico

Kassier-Stellvertreter: Bauer Bernd

Schriftführer: Haasmüller Stefan

Schriftführer-Stellvertreter: Bauer Benedikt

Wir, der alte Vorstand, werden das neue Team weiterhin tatkräftig unterstützen und wünschen viel Erfolg und gutes Gelingen!

Friedrich Käßmayer, Obmann a.D



Neues von den Kinderfreunden

Bei wunderschönem Wetter fand am Palmsonntag das Ostereier –Suchen der Kinderfreunde statt.

Die rund 25 Kinder, die anwesend waren, hatten viel Freude beim Suchen ihrer Ostereiersäckchen.

Das heurige Zeltlager steht unter dem Motto „Römer und Gallier“ und findet vom 19. bis 21. August

im Schulgarten statt. Die Vorbereitungen sind bereits voll angelaufen. Die Kinder erwarten ein spannendes Wochenende mit vielen Aktivitäten und Spaß. Am Samstag laden die Kinderfreunde zur Abendveranstaltung mit Bausteinverlosung ein. Wir bitten die Bevölkerung von Velm-Götzendorf, die Kinderfreunde wieder so wie in den vergangenen Jahren mit Tombolaspenden bzw. mit dem Ankauf von Bausteinen zu unter-

stützen. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt ausschließlich den Kindern zugute.

GGR Christine Krammer

Bildungs- und Heimatwerk Krippenbaukurs

Am 17. Juni 2011 konnten wieder 11 Krippen von Pater Karl gesegnet werden. Mit diesem Kurs wurden in unserer Volksschule bereits mehr als 150 Weihnachtskrippen gebaut. Das ist eine wirklich beachtliche Anzahl und wir freuen uns auf den nächsten Kurs, der am 9. September 2011 um 17.00Uhr beginnt.

Bitte um telefonische Voranmeldung bei Ingeborg Ertl Tel. 02538/85603.

Schöne Sommermonate wünscht das Bildungs- und Heimatwerk Velm-Götzendorf

Ingeborg Ertl



Veranstaltungen der Pensionisten



Auch heuer hielten die Pensionisten jeden zweiten Mittwoch ihre Klubnachmittage in der alten Volksschule ab. Ende Jänner stand ein Theaterbesuch bei der Theater-

gruppe Gaiselberg auf dem Programm. Mit etwa 30 Teilnehmern sah man den Schwank „Wenn Opa über die Stränge schlägt“. Anschließend gab es ein gemütliches Zusammensein beim Heurigen. Anfang März wohnte eine Gruppe unserer Pensionisten gemeinsam einer Aufführung des Lustspiels „Nix Bollywood bei Korn und Schrot“ bei der Theatergruppe PADO in Paltendorf bei.

Mitte März wurde wieder das beliebte „Preis- Bauernschnaps - Turnier“ im Klublokal abgehalten, wo, wie immer, auch einige Gäste teilnahmen.

Die traditionelle Mutter- und Vartagsfeier fand heuer wieder im Gasthaus Kraft in Velm Götzendorf statt. Obmann Anton Krammer konnte als Ehrengäste Dechant Mag. Pater Karl Seethaler, Bezirksobmann LABg.a.D. Herbert Sivec und Bürgermeister Gerald Haasmüller begrüßen. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch wieder Jubilare für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Die goldene Ehrennadel für 25-jährige Zugehörigkeit zum Pensionistenverband Velm - Götzendorf erhielten Johanna Steyskal und Walter Prucha.

Im Mai gratulierten die Klubmitglieder dem langjährigen Obmann Anton Krammer anlässlich eines Klubnachmittags herzlich zu seinem 70. Geburtstag. Das alljährliche Frühlingsfest fand am 14. Mai im Veranstaltungssaal der Gemeinde statt. Unter den Ehrengästen befand sich auch wieder der LABg.a.D Herbert Sivec. Die „Schopf Buam“ spielten zum Tanz auf.

GR Gerhard Gindl



Ein herzliches Dankeschön von Pater Karl

Ich möchte mich an dieser Stelle bei all jenen bedanken, die zum Gelingen meiner Geburtstagsfeier am 7. Mai beigetragen haben. Ebenso ein herzliches Dankeschön an alle Gäste, die meiner Einladung gefolgt sind. Auch für die Geschenke bzw. die Unterstützung bei der Renovierung des Pfarrhofes bedanke ich mich recht herzlich.

P. Karl Seethaler

1. Halbjahr beim Seniorenbund



Die Jahreshauptversammlung wurde am 03.02.2011 abgehalten, wobei der T.B. Obmann Karl Demmer nach einem kurzen Referat Ehrungen für langjährige Mitglieder vornahm.

Nach einer Werbekampagne wurden 11 neue Mitglieder aufgenommen. Ich hoffe, dass sie sich in der Gemeinschaft des Seniorenbundes wohlfühlen.

An der Fahrt ins Waldviertel nahmen 9 Personen teil. 35 Personen fuhren in die Steiermark, wo wir Wurst, Kernöl und Stutenmilch verkosten konnten.

Die heurige Muttertagsfeier fand wieder im festlichen Rahmen bei heiteren und besinnlichen Gedichten statt. Zur doppelten Diamantenen Hochzeit gratulierten wir Karl und Marie Roder und Johann und Maria Zillinger. Die Goldene Hochzeit feierten Willibald und Anna Falk sowie Leopold und Martina Ratzinger. Alles Gute den Jubilaren.

Bei unserem 3. Heurigen trugen wieder viele fleißige Helferlein bei. Auch viele hungrige und durstige Gäste kamen trotz Regenwetter und trugen so zum vollen Erfolg bei.

Anna Falk, Obfrau



Bericht des Tennisvereines

Die Tennissaison ist wieder voll angelaufen. An der Grenzland-Meisterschaft nahm im heurigen Jahr wieder nur eine Herrenmannschaft teil. Diese musste sich nach vielen spannenden Matches leider mehrmals geschlagen geben. Bei den Heimspielen sorgten die Frauen der Tennisspieler immer für kulinarische Köstlichkeiten.

Im Juli geht es dann mit der internen Clubmeisterschaft sowie dem Ranglistenbewerb weiter.

Jeden ersten Freitag im Monat, ab ca. 20 Uhr, findet ein geselliger Clubabend statt. Auch clubfremde Gäste sind dazu herzlich eingeladen. Neben Musik und Unterhaltung gibt es auch immer ein originelles Essen.

Am 24. Juli 2011 feiert der Tennisverein sein 20-Jahr-Jubiläum. Um 9.30 Uhr eröffnen wir das Fest mit einer feierlichen Feldmesse und anschließend laden wir zum Frühschoppen mit den Waidenbachtalern. Die Veranstaltung wird beim Tennisplatz stattfinden.

Somit hoffen wir auf schönes, vor allem aber trockenes Wetter, ansonsten muss die Feier ersatzlos abgesagt werden.

Wir laden alle herzlichst zu Schnupperstunden ein bzw. würden uns über neue Mitglieder sehr freuen.

Hilde Deubner

Aktuelles von der Volkshilfe

Die Aktion „Essen auf Räder“ wird auch heuer erfolgreich weitergeführt. Bis Mitte Juni wurden bereits ca. 4600 Essen zugestellt.

Ich hatte die Möglichkeit an der Ehrenamtsmesse der Volkshilfe, die im Mai in

Bruck / Mur durchgeführt wurde, teilzunehmen. Bei der Messe wurden zahlreiche innovative Projekte der ehrenamtlichen Volkshilfe-MitarbeiterInnen aus ganz Österreich vorgestellt. Austausch, Kennenlernen und Ideen standen im Mittelpunkt des Tages. Viele Anregungen für unsere ehrenamtliche Arbeit konnte ich von dieser Veranstaltung mitnehmen. Bei dieser Veranstaltung hatte ich auch die Möglichkeit mit der Schirmherrin der Aktion „ARMUT TUT WEH“, Frau Margot Fischer, ins Gespräch zu kommen und konnte ihr versichern, dass auch der Verein Volkshilfe Velm-Götzendorf die Aktion unterstützt.

Es freut mich, dass meine Unterstützung als „Sozialombudsfrau“ angenommen wird und stehe auch weiterhin als Ansprechperson der älteren Bevölkerung für ihre Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Bei der Gesundheits- und Sicherheitsmesse am 2. Oktober im Veranstaltungssaal wird auch die Volkshilfe mit einem Informationsstand vertreten sein.

Ich darf schon jetzt auf eine weitere Veranstaltung der Volkshilfe Velm-Götzendorf aufmerksam machen:

Behinderte Menschen werden mit eigens für sie und der heutigen Zeit angepassten elektronischen Instrumenten ihr Können präsentieren. Das Kärntner „no problem-orchestra“, das weltweit vor Tausenden von Zuhörern auftritt und große Anerkennung und Applaus erntet - nicht aus Mitgefühl heraus, sondern aufgrund der Professionalität der musikalischen Darbietung - wird am 8. Dezember bei uns im Veranstaltungssaal im Rahmen einer Benefizveranstaltung gastieren.

Da die Nachfrage nach sozialen Dienstleistungen steigt, werden die Teams der Volkshilfe, vor allem im Bereich Gesundheit & Pflege, weiter ausgebaut. Die Volkshilfe Niederösterreich sucht für den Bezirk Gänserndorf Gesundheits- und KrankenpflegerInnen oder PflegehelferInnen. Bewerbungen richten Sie bitte an Volkshilfe Niederösterreich, Julia Krupicka, Grazer Strasse 49-51, 2700 Wiener Neustadt, Tel. 02622 / 82200 – 6110.

Besonders im Jahr der „Freiwilligen“ möchte ich mich ganz herzlich bei allen Menschen und gemeinnützigen Vereinen bedanken, die sich durch ihre Mitarbeit und ihren Einsatz für das Wohl und die Sicherheit anderer Menschen einsetzen.

GGR Christine Krammer



Neujahrspunsch der Volkspartei

Am 2. Jänner lud das Team der ÖVP Velm-Götzendorf erstmalig zum Neujahrspunsch. Bei kalten aber nicht frostigen Temperaturen fanden sich zahlreiche BesucherInnen ein. Es gab für alle Geschmäcker etwas. Punsch, Glühwein oder Tee zum Aufwärmen und eine Gulaschsuppe zur Stärkung. Das ÖVP-Team möchte sich auf diesem Wege bei allen Besuchern recht herzlich für Ihr kommen bedanken.

GPO Alfred Lehner

Musikerball der Waidenbachtaler

Am 8. Jänner fand der traditionelle Musikerball der Waidenbachtaler Heimatkapelle im Veranstaltungszentrum in Velm-Götzendorf statt. Wie jedes Jahr wurden die zahlreichen Besucher von der Tanzband Lomado unterhalten und für das leibliche Wohl sorgte das Gasthaus Kraft. Der Ball wurde von der Eintanzgruppe der Waidenbachtaler Heimatkapelle eröffnet und nach ein paar Stunden Tanz startete das Ballkomitee mit der Mitternachtseingabe. Bei dieser wurde eine Casting-Show nachgestellt und als Kandidaten traten unter anderem unser Kapellmeister Robert Zecha, sowie Herr Rudolf Moser mit der Geige auf, welcher auch die Casting-Show mittels Applaus durch das Publikum gewann. Danach wurde noch bis in die Morgenstunden getanzt und der Musikerball ging wie gewohnt lustig und gemütlich über die Bühne!

Christian Wayand



Jugendblasorchester Sunny Brass

Am 6. Jänner gab das Jugendorchester Sunny Brass, bestehend aus den JungmusikerInnen der Waidenbachtaler Heimatkapelle und des Ebenthaler Musikvereines, das alljährliche Neujahrskonzert im gut besuchten Veranstaltungszentrum in Velm-Götzendorf. Geleitet wurde das Konzert von den beiden Kapellmeistern Andreas Kubicek und Robert Zecha. Von den JungmusikerInnen wurden vor allem moderne Musikstücke dargeboten und es war eine Freude dabei zuzusehen (und zuzuhören), mit welcher Begeisterung und Freude die Kids ihr Instrument spielten.

In diesem Sinne möchten die MusikerInnen der Waidenbachtaler Heimatkapelle Sie aufmerksam machen; Sollten auch Sie ein Kind haben, das Interesse an der Musik zeigt, melden Sie sich bitte bei unserem Obmann Herbert Schmid (Tel: 0664/5352963) oder bei unserem Kapellmeister Robert Zecha (Tel: 0676/4424494). Die Waidenbachtaler Heimatkapelle stellt nahezu für jedes Blasinstrument bzw. Schlagzeug einen Musiklehrer zur Verfügung, damit auch Ihr Kind bald sein Können und die Begeisterung, ein Musikinstrument zu spielen, auf der Bühne unter Beweis stellen kann!

Unsere Jungmusiker von Sunny Brass waren am 28. Mai beim Landeswettbewerb der Jugendblasorchester in Rabenstein an der Pielach und sind gemeinsam mit den Jungmusikern vom MV Jedenspeigen und Spannberg unter dem Namen Viribus Unitis angetreten.

Geleitet wurde das Orchester von Michael Müllner und Robert Zecha.

Die Jungmusiker konnten sich in ihrer Altersgruppe auf Platz 5 (von 22) positionieren und damit einen tollen Erfolg auf Landesebene einspielen, unter anderem konnten sie auch einige größere Orchester und Musikschulverbände hinter sich lassen. Das war eine großartige Leistung des gesamten Orchesters, was jedoch nur auf die Begeisterung und dem Ehrgeiz jedes Einzelnen zurückzuführen ist. Dafür ein großes Dankeschön an unsere Jungmusiker! Wir können wirklich stolz auf euch sein!

Weiters fand das traditionelle Pfingstkonzert von Sunny Brass am 11. Juni in Ebenthal statt.

Christian Wayand



Großer Spaß beim Musi-Skifahren

Am 29. Jänner organisierten die Musikkollegen Gerald Huber und Peter Epp das alljährliche Musi-Skifahren nach Stuhleck. Abfahrt war um 6 Uhr früh beim Gemeindeamt, wobei man dem einen oder anderen noch die anstrengende Nacht ansah, aber als der Bus losfuhr, war die müde Stimmung wie verflogen. Als wir dann nach 3 Stunden Busfahrt und einem kleinen Halt bei einer Raststation in Stuhleck ankamen, gab es kein Halten mehr und es ging auf die gut beschneiten Pisten. Bei traumhaftem Wetter konnten alle ihre Skikünste unter Beweis stellen oder natürlich auch in einer der unzähligen

Skihütten einkehren. Am Nachmittag hatten dann alle die Möglichkeit mit dem Bus zum nahegelegenen Hirschenkogel zu fahren, um dort ebenfalls die Pisten unsicher zu machen. Um 16:30 ging es dann mit dem Bus leider wieder nach Hause, doch heimgehen brauchte noch keiner, da die Jugend Velm-Götzendorf im Jugendheim noch eine Apre-Ski Party organisierte. Unterm Strich war es ein ziemlich gemütlicher und wunderschöner Samstag, der nicht nur sportlich so einiges zu bieten hatte!

Christian Wayand



Jahreshauptversammlung des Musikvereines

Am Freitag, dem 18. Februar lud die Waidenbachtaler Heimatkapelle die MusikerInnen zur alljährlichen Hauptversammlung. Dabei wurde über allgemeine Themen wie das Musikerball und das Dorffest, das am 30. und 31. Juli 2011 in der Lehner-Halle in Velm-Götzendorf über die Bühne geht, gesprochen, sowie auch über den geplanten Musikerausflug nach Luxemburg. Dieser Ausflug kam zustande, da die Waidenbachtaler Heimatkapelle von der Gastkapelle aus Greiveldingen in Luxemburg, die uns im Jahr 1965 besucht hatten, eingeladen wurde, um bei ihrem 125-jährigen Jubiläum mit einem Konzert mitzuwirken. Nach einigen organisatorischen Klärungen ist es jetzt fix; die Waidenbachtaler Heimatkapelle wird am 4. August nach Luxemburg starten, um dort beim mehrtägigen Jubiläum auch ein bisschen österreichische Traditionsmusik darzubieten. Weiters werden wir auch ein bisschen Sightseeing machen und am 7. August geht es dann wieder nach Hause. Einen genauen Bericht über diesen Gastbesuch gibt es dann in der nächsten Gemeindezeitung.

Christian Wayand



Musikalische Klänge beim Tag der Blasmusik

Am 2. und 3. April fand in Velm-Götzendorf der traditionelle Tag der Blasmusik der Waidenbachtaler Heimatkapelle statt. Bei frühlingshaftem Wetter marschierten die Waidenbachtaler durch den ganzen Ort und erfreuten die Ortsbevölkerung mit Marsch- und Polkaklängen. Die Zuhörer bedankten sich wiederum mit kulinarischen Schmanckerln und natürlich auch mit dem einen oder anderen Achterl Wein, womit der heurige Tag der Blasmusik ein gelungenes und vor allem sehr gemütliches Ereignis wurde. Der Musikverein möchte sich auf diesem Weg für die tolle Unterstützung der Bevölkerung, aber vor allem für die wirklich schönen Stunden bedanken und freut sich schon auf den Tag der Blasmusik 2012!

Christian Wayand



Veranstaltung im Weinstadt - Weisenblasen

Am 2. Juni 2011 fand am klingenden Kellerberg in Velm-Götzendorf das alljährliche Weisenblasen der BAG Gänserndorf statt. Organisiert und durchgeführt wurde diese Veranstaltung von der Waidenbachtaler Heimatkapelle. Bei diesem Weisenblasen nahmen 17 Gruppen von 9 Kapellen teil

und die Musiker gaben sich größte Mühe die Musikstücke darzubringen. Durch das Programm führte der Bezirkskapellmeister Ernst Lindbichler. Ab 17 Uhr unterhielten das Publikum die Weinviertler Solisten und bei strahlendem Wetter wurde das heurige Weisenblasen des Bezirkes ein voller Erfolg! Der Musikverein bedankt sich bei der Bevölkerung aus Velm-Götzendorf für den zahlreichen Besuch und hofft, mit diesen Weisen vielleicht ein bisschen Urlaubsstimmung verbreitet zu haben!

Christian Wayand



Bericht über das Kellerfest

Nach einer etwas kühleren Woche mit zahlreichen Regenschauern war dann rechtzeitig zum Pfingstwochenende wieder besseres Wetter in Aussicht. Am Sonntag war es mit 25° C angenehm warm - also ein herrlicher Tag zum Weinkosten. Aufgrund diverser Veranstaltungen in den umliegenden Orten kam der Großteil der Besucher erst gegen 16 Uhr auf den Kellerberg, um sich von der hohen Qualität des Jahrgangs 2010 zu überzeugen.

Die 2010er präsentieren sich aktuell äußerst fruchtig und sortentypisch. Wer zum Kellerfest keine Zeit hatte, die Weine aber trotzdem verkosten möchte, dem sei der nächste Termin am 13. August -Die lange Nacht der Weine- ans Herz gelegt.

Johannes Zillinger

Motorradfahrgemeinschaft Wild Dogs

Wir haben uns bei unserer letzten Vereinssitzung entschlossen, zur Verschönerung des Kellerbergs und des Kellerbergfestes beizutragen und machten darauf hin, dank aller Mitwirkenden, in kurzer Zeit eine Rundumerneuerung.

Auch das Kellergewölbe wurde 2010 von Erika Poppe im Alleingang teilweise neu gewölbt.

Voriges Jahr wurde auch das Presshaus innen komplett renoviert und modernisiert.

Die Mfg Wild Dogs Velm-Götzendorf waren wie jedes Jahr beim Kellerfest auch heuer wieder ein sehr beliebter Abschluss-Treffpunkt - bis in die frühen Morgenstunden.

Regelmäßige Vereinsabende finden jeden Montag ab 20 Uhr für Jedermann zugänglich statt. Bei gemütlicher Atmosphäre wird geplaudert, gewuzelt, genagelt und auch ausgefallene Spezialitäten wie Fasan, Lamm, Hase oder Palatschinken werden mal verkostet. Des Öfteren gibt's verschiedene Pfefferoni, deren Schärfe geprüft wird.

In den Sommermonaten findet jeden letzten Freitag ab 20 Uhr ein Grillabend für Jung und Alt statt. Wir würden uns freuen auch dich bei uns begrüßen zu dürfen.

Am 2. April organisierten die Wild Dogs in ihrem Vereinskeller ein Wuzeltunier mit schönen Preisen für den 1ten, 2ten, 3ten und vorletzten Platz.

Für heuer sind wieder drei Motorradtagestouren geplant, bei denen alle MotorradfahrerInnen des Ortes herzlich eingeladen sind. Termine werden vor dem Vereinskeller ausgehängt.

Falls du ein Motorrad hast und Mitglied unseres Vereins werden möchtest, dann schreib einfach ein Mail an mfg.wilddogs@gmx.at oder komm einfach an einem Montag in unseren Vereinskeller am Kellerberg.

Heinz Weinlich, Schriftführer



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Bezirksstelle Zistersdorf

02532/2400

info@rk-zistersdorf.at www.rk-zistersdorf.at

Windisch Baumgartnerstr. 1, 2225 Zistersdorf

Rettungs- und Krankentransport

Ausbildung

Erste Hilfe Kurse

Rettungssanitäterausbildung

Gesundheits- und Soziale Dienste

Rufhilfe

Essen á la carte

Pflegebettenverleih

Sauerstoffnotdienst

Betreutes Reisen (Kooperation mit der Bez.St. Gänserndorf)

Krisenintervention

Team Österreich Tafel - Projekt Lebensmittel

Jugendgruppe

Rettungsdienst

Notruf 144

Krankentransportdienst

Tel: 14 844

Ärztlicher Wochentags-Nachtbereitschaftsdienst

Mo.-Fr. von 19:00 – 07:00 Uhr

Notruf 141

Kostenlos Bücher ausborgen

In den Monaten Juli und August können Kinderbücher kostenlos ausborgt werden.

Ein umfangreiches Angebot an neuen Büchern wartet auf kleine und große Leser.

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch 17 bis 18 Uhr.

Im Juni besuchten die Kinder der 1. und 2. Klasse Volksschule mit ihren Lehrerinnen unsere Bücherei.

Die Kinder hatten die Möglichkeit in vielen interessanten Büchern zu blättern und zu lesen.

Zum Abschluss gab es Brote und Saft.

Elfriede Loibl



Wo finden 2 Millionen Österreicher Schutz?

Unter den Flügeln des Löwen.



Mehr Info: Hermann Boswald

T. 0664 253 87 68, hermann.boswald@generali.at

Bäckerei Glück Kaufhaus



Reinhard Glück



2244 Spannbegg,
Hauptstraße 70
Tel.: 02538/85 206
Fax: 02538/87 190

2245 Uelm-Götzendorf
Hauptstraße 125
02538/85346

Windkraft ist UNSER ANTRIEB

Die Windkraft Simonsfeld AG ist einer der größten unabhängigen Windstromproduzenten in Österreich und hat ihren Sitz im Weinviertel. Wir machen Wind zu Strom – schadstofffrei und umweltfreundlich. Unsere 55 Windkraftwerke im Weinviertel produzieren jährlich den Jahresstromverbrauch von 65.000 Haushalten.

Wir schaffen regionale Wertschöpfung und beteiligen Menschen an der Energiewende.

Wir informieren Sie gerne.

Windkraft Simonsfeld AG

2115 Ernstbrunn, Simonsfeld 57a, Austria

Telefon +43-2576-3324, Fax +43-2576-3635

office@wksimonsfeld.at, www.wksimonsfeld.at



Sanieren mit Qualität und Komfort

*Verwandeln Sie Ihr altes Gebäude in ein modernes Wohn-Schmuckstück.
Das EVN SanierService macht es Ihnen kinderleicht.*

Sanieren ist Vertrauenssache, schließlich treffen Sie damit eine Entscheidung für die nächsten Jahrzehnte. Nutzen Sie das umfassende Fachwissen und die 30-jährige Beratungserfahrung unserer Spezialisten. Das Team der EVN Energieberatung begleitet Sie durch Ihr gesamtes Projekt.

Das EVN SanierService ist ideal für Sie, wenn Sie

- ▶ sich in der komplexen Welt des Bauens die fachliche Unterstützung eines unabhängigen Beraters sichern wollen;
- ▶ wenig Zeit für die Planung und Durchführung zur Verfügung haben;
- ▶ auf eine qualitativ hochwertige Ausführung Wert legen;
- ▶ Kosten- und Termintreue schätzen;
- ▶ Förderungen bestmöglich nutzen möchten.

Entscheiden Sie selbst, wie weit wir Ihr Sanierungsvorhaben begleiten. Durch den modularen Aufbau unseres Service-Angebots holen Sie sich genau die Hilfe und Unterstützung, die Sie brauchen.



Für eine kostenlose Erstberatung zum Thema SanierService steht Ihnen das Team der EVN Energieberatung unter **0800 800 333** gerne zur Verfügung.

Meine EVN macht's möglich.



Zugestellt durch Post.at

Ge(h)NUSS-Fest am klingenden KELLERBERG Velm-Götzendorf



11. September 2011

ab 10 Uhr im WEINSTADL

- Erntedankmesse
- Offizielle Regionsfesteröffnung
- Frühschoppen mit der Waidenbachtaler Heimatkapelle

ab 13 Uhr Ge(h)NUSS-Meile in den offenen Kellern

- Kunst - Handwerk - Kulinarik um Wein und Nuss
 - Spiel und Spaß für alle bei der Rätselrallye
- Kinderanimation - Kasperltheater - Bogenschießen
 - Trachtenmodenschau
- Nussbaumpflanzung - Nussprinzessinnen
 - Spannende Themenführungen

Eintritt frei

- Präsentation „Bester Regions-NUSS-Schnaps“



Weinviertel

www.nussregion.at

Veranstalter: REV Südliches Weinviertel, Obm Kurt Jantschitsch, 2222 Bad Pirawarth, ZVR-Zahl 80513388

Juli - Dezember 2011**Termine**

24. Juli
20 Jahre Tennisverein -
Feldmesse und Frühschoppen
30. und 31. Juli
Dorffest der
Waidenbacht. Heimatkapelle
7. August
Beachvolleyball-Funturnier
13. August
Lange Nacht der Weine am
Kellerberg
19. bis 21. August
Zeltlager der Kinderfreunde
10. September
Pensionisten-Kirtag
11. September
Ge(h)nussfest
21. September
Blutspende-Termin
2. Oktober
Gesundheitstag
31. Oktober
All hallows eve
1. November
Friedhofsgang
15. November
Weinsegnung
20. November
Jahreskonzert der
Waidenbachtaler Heimatkapelle
26. und 27. November
Adventspaziergang
8. Dezember
Volkshilfe Advent
11. Dezember
Besinnliche Stunde
im Advent
18. Dezember
Adventfenster-
Spaziergang

Notrufnummern

Euro Notruf	112
<i>(in ganz Europa - auch ohne SIM-Karte, PIN od. Empfang im eigenen Netz)</i>	
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztendienst	141
Vergiftungszentrale	01/4064343

Ärzte / Apotheken

Dr. Hofstetter, Ebth.	85444
Dr. Hofstetter, Spbg.	85444
RK Zistersdorf	02532/2244
KH Mistelbach	02572/3341
Klinikum Gänserndorf	02282/20111
Apotheke Dürnkrot	80320
Apotheke Zistersdorf	02532/2235
Stadtapotheke Gsd	02282/3435
Bezirksapotheke Gsd	02282/2424

Hochzeitsjubiläen

Ehepaare, die das Silberne, Goldene, Diamantene oder ein weiteres Hochzeitsjubiläum feiern, werden ersucht, dies bei der Gemeinde bekanntzugeben. Nur so kann das Jubiläum in der Gemeindezeitung und in der NÖN veröffentlicht werden. Es gilt das Datum der standesamtlichen Eheschließung.

Gottesdienste

Sonntag	9.30	hl. Messe
Montag	17.00	Vesper
Dienstag	8.00	Laudes
Mittwoch	8.00	Anbetung
Donnerstag	17.00	hl. Messe
Freitag	8.00	hl. Messe
Samstag	17.00	Vorabendmesse

*Sommerzeit: Vesper und Hl. Messe am Donnerstag um 18 Uhr. Vorabendmesse um 19 Uhr.
Änderungen werden in den Vorabend- und Sonntagsmessen verlautbart.
Beachten Sie auch die Pfarrrseite auf www.velm-goetzendorf.at*

Jänner - Juli 2011**Herzlichen Glückwunsch!****Geburten:**

Feb.	Fehlmann Katharina
Mai	Hasitzka Julian
	Gebhart Philipp und Florian
	Gebhart Simon
Juni	Huber David

Hochzeiten:

Juni	Kouba Alexander und Böck Maria
------	--------------------------------

Silberne Hochzeiten:

Juni	Weber Ernst und Marion
	Hrobar Franz und Gabriele

Goldene Hochzeiten:

Feb.	Varga Franz und Rosa
	Falk Willibald und Anna
März	Pirih Josef und Anna
Juni	Ratzinger Leopold und Martina

Diamantene Hochzeiten:

Mai	Zillinger Johann und Maria
	Roder Karl und Maria

50. Geburtstag:

Feb.	Albrecht Friedrich
	Zillinger Theresia
April	Vogg Alfred
	Koziorowski Ernst
	Fiala Angelika
	Falk Alfred
Mai	Führer Inge

60. Geburtstag:

Feb.	Hödl Hermann
März	Boyer Johann
Juni	Aichberger Edith
	Gebhart Ernst

70. Geburtstag:

April	Hofstetter Peter
	Falk Anna
Juni	Ritter Josef

75. Geburtstag:

Jän.	Tichy Eveline
Mai	Wegschaidner Rosalia

80. Geburtstag

Jän.	Ertl Johann
April	Palka Johann
Mai	Polak Hedwig

85. Geburtstag

April	Jantschy Veronika
Mai	Janka Georg